



Drucksache Nr.:

15-2275/2019

NA

Herrn Bernd Rödel
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.06

A N T R A G

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates
Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 11.09.2019

Allergikerfreundliche Baumpflanzungen

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, bei Neupflanzungen, unter Berücksichtigung der Baumvielfalt im Stadtbezirk, auf die Baumarten Ebersche und Esche, ~~Kastanie~~, Birke und Hainbuche sowie Erle zu verzichten und stattdessen Allergiker-freundlichere Bäume bzw. Bäume mit geringer allergener Belastung, wie z.B. Linde, Platane, Ahorn, Robinie sowie Weiß-, Rot- oder Apfeldorn, zu pflanzen. [1] www.allergie-helfer.de (Pollen -Vielfältige Auslöser laufender Nase und tränender Augen): <https://www.allergie-helfer.de/content/heuschnupfen/ursachen-fuer-heuschnupfen-pollen/baeume>

Begründung:

In der Informationsdrucksache 1428/2019 „Straßenbäume der Landeshauptstadt Hannover – Jahresbericht 2017/2018“ wird erfreulicherweise ein seit 1990 stetig ansteigender Baumbestand ausgewiesen (33 %).

Für unseren Stadtbezirk wird sogar eine Steigerung von 148 % ausgewiesen.

Daneben erfolgt auch eine Aufschlüsselung nach Baumarten. Diese enthält auch Auskünfte über Ebersche und Esche, ~~Kastanie~~, Birke und Hainbuche. Diese Bäume haben teils „eine sehr hohe allergene Bedeutung und „zählen zu den Bäumen, deren Pollen am häufigsten Allergien auslösen“. [1] Wobei häufig untereinander dieser Bäume zusätzlich Kreuzallergien bestehen, die die Beschwerden bei sog. Heuschnupfen begünstigen und sogar verstärken.

Petra Stittgen
Fraktionsvorsitzende

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
27. AUG. 2019		
	06	1428